Funktionselement: SWK_FE_1039 Gewässer: Syr OWK (ID): I-3.1

Identifikation

 Funktionselement (ID)
 SWK_FE_1039

 Länge [m]
 1300 m

 Typ
 Trittstein

Status nicht vollständig (Belastungen vorhanden)

OWK (ID) I-3.1 OWK (Name) Syr

Hydromorphologische Belastungen

Durchgängigkeitshindernisse							
Querbauwerke (Anzahl)	0			Durchgängigkeitshindernisse der Klassen 3, 4 oder 5.			
Durchlässe/Verrohrungen (Anzahl und Gesamtlänge)	0			Duranganggyonominaamisaa aan maasan 3, 4 0061 3.			
Gewässerbereiche							
Sohle	400 m	1	31 %				
Ufer	100 m	1	8 %	Anteil des Funktionselements, in der Gewässerbereich Sohle, Ufer oder Land nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.			
Land	0 m	1	0 %	·····			
Signifikante Einzelparameter							
Rückstau (Strukturparameter 2.3)	0 m	1	0 %				
Ausleitung (Strukturparameter 2.7)	0 m	1	0 %				
Substratdiversität (Strukturparameter 3.2)	600 m	0 % 46 % 0 %					
Sohlverbau (Strukturparameter 3.3)	0 m	1	0 %	Anteil des Funktionselements, in der jeweilige Einzelparameter nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.			
Uferverbau (Strukturparameter 5.2)	0 m	1	0 %	3			
Randstreifen (Strukturparameter 6.2)	1000 m	1	77 %				
Umfeldbelastung (Strukturparameter 6.3)	0 m	I	0 %				
Anteil "Belastungszustand unbekannt"	0 m	I	0 %	Anteil des Funktionselements, für den keine Belastungsanalyse vorliegt. Diese Bereiche waren während der Strukturkartierung nicht erfassbar.			

Erläuterungen

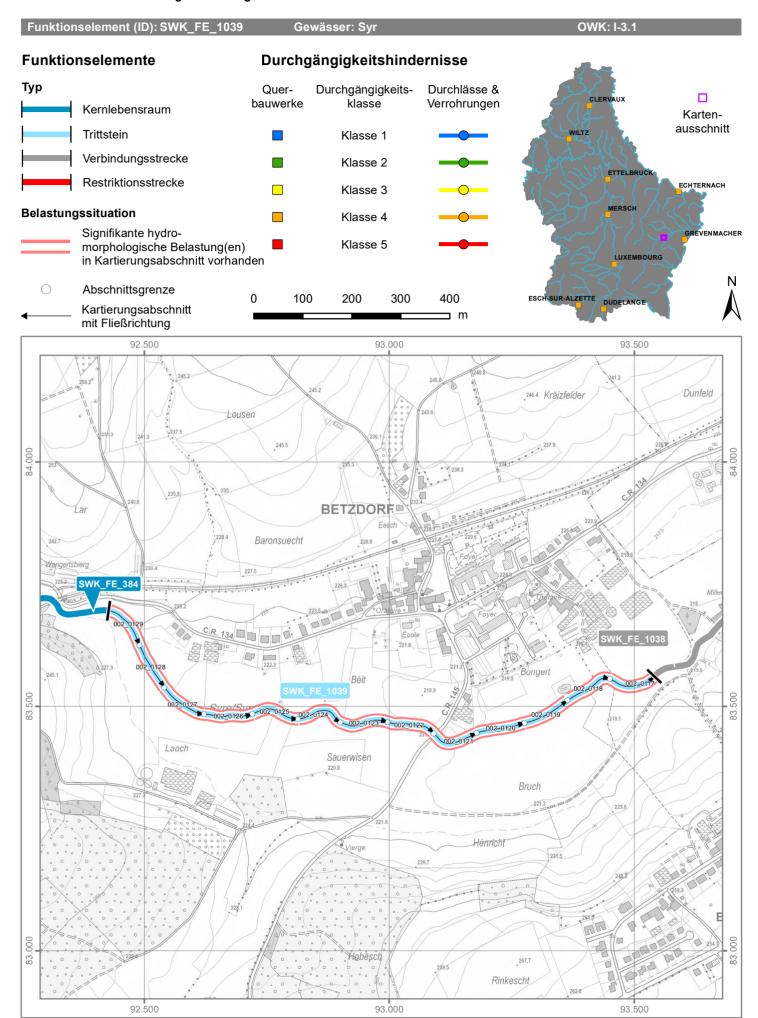
Ein Funktionselement weist hydromorphologische Belastungen auf, wenn sein aktueller Zustand nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht. Das Strahlwirkungskonzept unterteilt das Gewässersytem in Funktionselemente mit unterschiedlichen Zielzuständen: Kernlebensräume, Trittsteine und Verbindungsstrecken. Basierend auf ihrer gewässerökologischen Funktion unterscheiden sich die drei Funktionselementtypen hinsichtlich der Anforderungen an die Gewässerstruktur.

	Anforderungen an Funktionselemente						
			Gewässerbereiche		Signifikante Einzelparameter		
		Sohle Ufer		Land			
		Strukturgüte ≤3*			EP-2.3 Rückstau		
	_		Strukturgüte		EP-2.7 Ausleitung		
Kernlebensraum Ausgangspunkt der Wiederbesiedlung mit guten bis sehr guten hydromorphologischen Eigenschaften			≤ 5 * (beidseitig)	Strukturgüte	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)		
			Strukturgüte ≤3* (einseitig)	≤5*	EP-3.3 Sohlverbau		
				(beidseitig)	EP-5.2 Uferverbau		
					EP-6.2 Randstreifen		
					EP-6.3 Umfeldbelastungen		
		Strukturgüte ≤5*			EP-2.3 Rückstau		
Trittstein Trittsteine dienen der Aufrechterhaltung der			Strukturgüte ≤ 5 * (beidseitig)	Keine Anforderungen	EP-2.7 Ausleitung		
Strahlwirkung innerhalb von				an Landbereich insgesamt, aber an EP-6.2 (Randstreifen).	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)		
Verbindungsstrecken und müssen mindestens					EP-3.3 Sohlverbau		
eine mäßige hydromorphologische Qualität aufweisen.					EP-5.2 Uferverbau		
				(rtariaetreneri):	EP-6.2 Randstreifen		
Verbindungsstrecke		Keine Anforderun	gen an Bereiche So	ohle. Ufer und Land	EP-2.3 Rückstau		
Verbindung von Kernlebensräumen,		insgesamt, a	ber an EP-2.3 (Rück	stau), EP-3.2	EP-3.2 Substratdiversität		
Durchgängigkeit ist die zentrale Anforderung		(Substratdiversität) und EP-3.3 (Sohlverbau).			EP-3.3 Sohlverbau		

(*) Strukturgüte in einer Skala von 1 (natürlich) bis 7 (vollständig verändert).

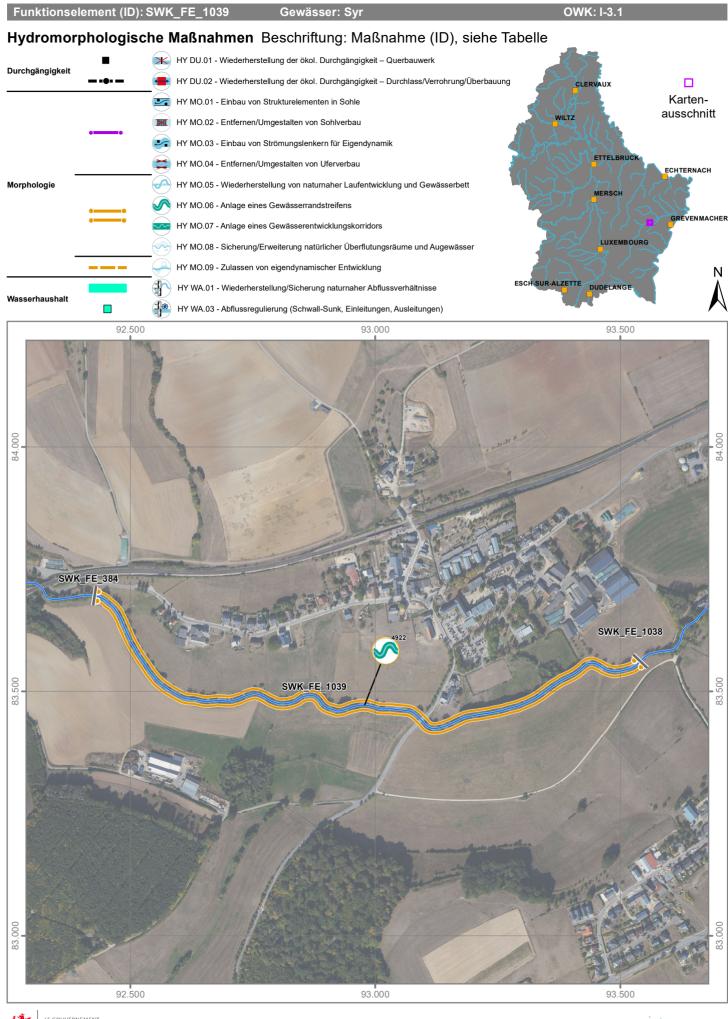














Strahlwirkungskonzept Luxemburg 2020 Steckbrief Funktionselement

Funktionselement: SWK_FE_1039

Gewässer: Syr

OWK (ID): I-3.1

Hydromorphologische Maßnahmen

LuxMaPro (ID)	Тур	X (Start)	Y (Start)	X (Ende)	Y (Ende)	Länge [m]	Ortschaft	Beschreibungstext	Umsetzungs- status	Maßnahmenart (Code)	Maßnahmenart (Text)	Wirkungsbereich	Gewässerseite	Bauwerk (ID)	Bauwerk (Typ)
4922	Linien- Maßnahme	93541	83562	92427	83696	1300	Betzdorf	Anlage eines Gewässerrandstreifens - Syr - Betzdorf - von "Bongert" bis "Brenerbierg" (L=1300m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.06	Anlage eines Gewässerrandstreifens	Land	Einzelfallprüfung	÷	=

